

## Ergebnisniederschrift

Konstituierende Sitzung des Ausschusses Kredit- und Finanzwirtschaft der IHK für München und Oberbayern, Mittwoch, 1.12.2021, 9:00 – 11:00 Uhr, digitale Sitzung

### Tagesordnung

	<b>Seite</b>
<b>TOP 1 Begrüßung und Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen</b> Dr. Manfred Gößl, IHK für München und Oberbayern	<b>1</b>
<b>TOP 2 Grundlagen der IHK-Arbeit</b> Dr. Tina Emslander, IHK für München und Oberbayern	<b>2</b>
<b>TOP 3 Entwickeln Sie Ideen zu den Schwerpunkten der Ausschussarbeit – Workshops</b> Claudia Schleich, IHK für München und Oberbayern	<b>3</b>
<b>TOP 4 Präsentation der Ehrenamtsplattform</b> Nicole Kleber, IHK für München und Oberbayern	<b>4</b>
<b>TOP 5 Verschiedenes</b> Dr. Marcus Lingel, Vorsitzender des Ausschusses Dienstleistungen	<b>4</b>

Beginn der Sitzung: 09:05 Uhr

Ende der Sitzung: 11:10 Uhr

Anlage: Gesamtpräsentation

#### **TOP 1 Begrüßung und Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen**

Der Hauptgeschäftsführer der IHK für München und Oberbayern, Herr Dr. Manfred Gößl, begrüßt die neu berufenen Mitglieder des neu gegründeten Ausschusses Kredit- und Finanzwirtschaft und heißt diese in der beginnenden neuen Wahlperiode 2021-2026 willkommen.

Dr. Manfred Gößl bittet um eine Schweigeminute für Frau Silke Wolf, Geschäftsführerin des Bayerischen Bankenverbandes, die am 15.09.21 überraschend verstorben ist. Sie hat den ehemaligen Arbeitskreis Kreditwirtschaft in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt.

Danach geht er kurz auf die Ergebnisse der zurückliegenden IHK-Wahl ein:

- Rekordergebnis: bei der letzten Wahl 2016 gingen knapp 39.000 Stimmen ein, 2021 wurden 56.204 Stimmen verzeichnet und damit ein Anstieg um 43%.
- Von 71 direkt wählbaren Sitzen der Vollversammlung wurden 45 neue Kandidaten bzw. Kandidatinnen in die Vollversammlung gewählt.
- Zu den 71 direkt gewählten VV-Mitgliedern kommen noch die 20 Vorsitzenden der Regionalausschüsse dazu.
- Frauenanteil: 2021: 52% vs. 2016: 34%.
- Durchschnittsalter: 2021: 47,6 Jahre vs. 2016: 51,4 Jahre.
- ➔ Vollversammlung ist weiblicher und jünger geworden im Vergleich zu 2016.

Anschließend bittet Herr Dr. Gößl zur Wahl der/des Vorsitzenden und der Stellvertreter/-innen:

- Zunächst wird der/die Vorsitzende gewählt: Herr Bernhard Geyer schlägt Herrn Dr. Marcus Lingel als Vorsitzenden vor, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.
- Über das Abstimmungs-Tool VOTR wird in geheimer Wahl Herr Dr. Marcus Lingel mit 20 Ja-Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keinen Enthaltungen zum Vorsitzenden gewählt.
- Als stellvertretende/-r Vorsitzende/ r schlägt Herr Dr. Marcus Lingel Herrn Michael Dandorfer vor, weitere Vorschläge werden nicht gemacht.
- Über das Abstimmungs-Tool VOTR wird in geheimer Wahl Herr Michael Dandorfer mit 20 Ja- Stimmen, keinen Nein-Stimmen und keine Enthaltungen zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

## **TOP 2 Grundlagen der IHK-Arbeit**

Frau Dr. Tina Emslander stellt dem Ausschuss die wesentlichen Grundlagen der IHK-Arbeit vor:

- IHK Markenkern: „Gemeinsam unternehmen wir Verantwortung“.
- Mitgliederstruktur: 400.000 Unternehmen, davon über 90% ohne Beschäftigte oder mit weniger als 19 Beschäftigten.
- Säulen der IHK-Arbeit: Gesamtinteresse der Wirtschaft vertreten, Wirtschaft selbst organisieren und Unternehmen fördern.
- Ehrenamtsstruktur der IHK München: 12.000 ehrenamtlich tätige Unternehmer engagieren sich als Prüfer, in der IHK-Vollversammlung, in den 20 Regional- und 14 Fachausschüssen sowie in neun Arbeitskreisen.
- Zusammenwirken von IHK München und Bayerischem Industrie- und Handelskammertag e.V. (BIHK): Herr Prof. Dr. Lutz ist in seiner Funktion

gewählter Präsident der IHK für München und Oberbayern und des BIHK; Herr Dr. Gößl ist analog sowohl Hauptgeschäftsführer der IHK für München und Oberbayern als auch des BIHK.

### **TOP 3      Entwickeln Sie Ideen zu den Schwerpunkten der Ausschussarbeit – Workshops**

Claudia Schleich stellt die bisherigen inhaltlichen Schwerpunkte im Arbeitskreis Kreditwirtschaft vor und erläutert den Ablauf der anschließenden Workshops. Die Teilnehmer erarbeiten in zwei digitalen Gruppen die thematischen Kernthemen für die beginnende Wahlperiode des Ausschusses und priorisieren diese nach Relevanz.

#### a) Ergebnisse digitale Gruppe 1

1. Regulatorik:
  - Basel III etc. (v.a. output-Floor, Externes\_Rating)
2. Nachhaltigkeit und Reporting-Pflichten für Banken und KMUs
  - Einheitlichkeit auch bei Fördermitteln,
  - Förderung nachhaltiger Investitionen
  - Keine höheren Eigenkapitalanforderungen für nicht-nachhaltige Kredite (z.B. Stahl als Grundstoff für ggf. nachhaltige Endprodukte)
  - Herausforderungen für KMUs umsetzbar gestalten
3. Fachkräftesicherung
  - Demographischer Wandel / Streben nach Effizienzgewinnen, v.a. durch Digitalisierung
  - Zukunftsfähige und bedarfsgerechte Ausbildung
  - New Work
4. Eigenkapitalfinanzierung forcieren
  - Mehrwertsteuer auf Management-Fee streichen
  - Finanzamt München (direkter Draht) ansprechen, da Berlin und Frankfurt andere Interpretation der Regelungen haben, z.B. bei Capital-Call-Bridging
5. Corona-Regelungen: Bewährte Erleichterungen in der Regulatorik dauerhaft verankern – Evaluation vornehmen.

#### b) Ergebnisse digitale Gruppe 2

1. Nachhaltigkeit/Sustainable Finance
  - Einschränkung und klare Regeln für die Offenlegungspflichten

- Kein Green Supporting Factor
- 2. Basel III-Finalisierung
  - Keine weiteren Erhöhungen der Eigenkapitalanforderungen an Banken (Einschränkungen der Kreditvergabefähigkeit)
- 3. Zugang zu Eigenkapital für KMU und Gründer
  - Bessere Kapitalmarktbedingungen für KMU
  - Eigenkapitalzugang für Transformation zur Nachhaltigkeit verbessern
  - Steuerliche Strukturen auf europäisches Niveau bringen (Harmonisierung)
  - Zugang für Startups verbessern
- 4. Proportionalität in der Regulierung durch die Bankenaufsicht, vor allem für kleinere Institute im Hinblick auf Bürokratisierung
- 5. Digitaler Euro
  - Regeln und Zukunft des Zahlungsverkehrs
- 6. Digitalisierung in der Kreditwirtschaft

#### **TOP 4 Präsentation der Ehrenamtsplattform**

Nicole Kleber stellt die Ehrenamtsplattform der IHK für München und Oberbayern vor:

- Künftig werden dort die Protokolle und Unterlagen zur Sitzung eingestellt.
- Ergebnisse zu Abfragen, die im Jahresverlauf versendet werden und zu Umfragen werden dort zentral gespeichert.
- Über die Plattform kann mit der IHK und den anderen Ausschussmitgliedern kommuniziert werden.
- Die Plattform ist unter <https://ehrenamt.ihk-muenchen.de/> zu finden, eine Anleitung zur Nutzeraktivierung wird an die Mitglieder nach der Sitzung versendet.

Frau Kleber erläutert, dass hier auch ein gerade neu entwickelter Leitfaden für KMUs zur nachhaltigen Berichterstattung (ESG-Berichterstattung) hinterlegt ist. Dieser kann von den Ausschussmitgliedern genutzt und weiter verteilt werden.

Die Teilnehmer äußern den Wunsch, zu den künftigen Themen Experten (z.B. Fachverbände) einzuladen. Nachdem die Gruppe der Eigenkapitalfinanzierer neu hinzugekommen ist, besteht außerdem der Wunsch, die Themenfelder dieser Ausschussmitglieder aufgezeigt zu bekommen.

## TOP 5      Verschiedenes

Im kurzen Austausch zur aktuellen Corona-Situation und dem Zuschuss-/Finanzierungsbedarf der Unternehmen werden folgende Ergebnisse festgehalten:

- Unternehmen brauchen rechtzeitig Klarheit und Förderung bei Schließungen
- Corona-Kredit- und Eigenkapitalprogramme (z.B. KfW, LfA, EK-Töpfe) sollten um weitere 6 Monate bis Ende Juni 2022 verlängert werden.  
[Nachtrag/Hintergrund: Innerhalb des Förderzeitraumes muss Bonitätsprüfung und Vertragsabschluss erfolgt sein.]
- Angemessenheit der Vorsichtsmaßnahmen ist laufend zu hinterfragen, v.a. da in den von Schließungen betroffenen Teilbranchen eine massive Fachkräfteabwanderung erfolgt.

Herr Dr. Marcus Lingel verabschiedet Frau Nicole Kleber und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die bisherige Betreuung des Arbeitskreises. Nicole Kleber hat die Leitung des Referats Erlaubnisverfahren der IHK für München und Oberbayern übernommen.

Außerdem informiert Herr Dr. Marcus Lingel, dass die IHK für München und Oberbayer ein Positionspapier zur Basel III-Umsetzung mit den drei bayerischen Bankenverbänden und den HWKs entwickeln möchte. Ein erster Entwurf des Positionspapiers (Grobstruktur) wird den Mitgliedern zur Verfügung gestellt mit der Bitte, zu den einzelnen Punkten Input zuzuliefern – soweit in den Banken erste Einschätzungen/Auswertungen dazu vorhanden sind.

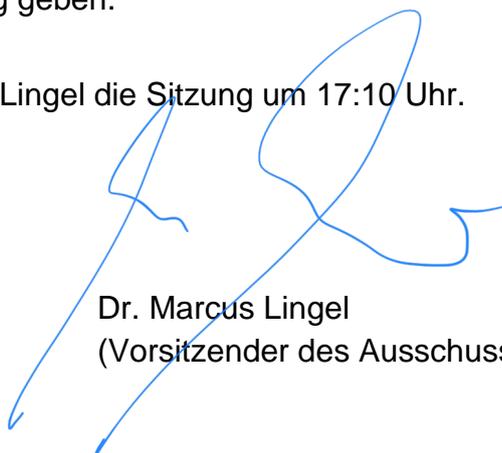
Abschließend fragt Dr. Marcus Lingel die Präferenzen bzgl. künftiger Sitzungstage, -zeiten, -frequenz und –orte ab. Im Ergebnis wünschen sich die Teilnehmer/-innen:

- Präsenz Sitzungen, 2-mal im Jahr.
- Im Rahmen der Sitzungen können Politiker eingeladen werden.
- Je nach aktueller Relevanz könnte es außerdem zusätzliche kurze virtuelle Sitzungen ohne lange Tagesordnung geben.

Anschließend beendet Herr Dr. Marcus Lingel die Sitzung um 17:10 Uhr.

Handwritten signature of Beatrice Frinzi in blue ink.

Beatrice Frinzi  
(Protokollführerin)

Handwritten signature of Dr. Marcus Lingel in blue ink.

Dr. Marcus Lingel  
(Vorsitzender des Ausschusses)